

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **43 (1972)**

Heft 4

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gesucht

Leiter, Leiterin oder Leiterehepaar

für ein evangelisches Töchterinstitut am Genfersee zur Vorbereitung auf pflegerische und andere soziale Berufe, verbunden mit einer Abteilung für Alterspensionäre.

Anmeldungen an Herrn Pfr. H. Kast, Diakonissenhaus, Bern, Tel. (031) 42 00 04. I/388-NW



Jugendamt I der Stadt Zürich

Neueröffnung Jugendsiedlung Heizenholz in Zürich-Höngg

In der neuzeitlich gestalteten Jugendsiedlung, welche im Herbst 1972 eröffnet wird, werden zirka 110 vorschulpflichtige, schulpflichtige und schulentlassene Kinder und Jugendliche in 12 selbständigen Wohngruppen zu betreuen sein.

Es handelt sich um Normalbegabte, die wohl die städtischen Schulen oder eine Lehre besuchen, aus sozialen Gründen aber in die Jugendsiedlung aufgenommen werden müssen.

Wir suchen aufgeschlossene und entsprechend ausgebildete

Gruppen- leiter(innen)

sowie

Miterzieher(innen)

die im Dreier-Team Gruppen zu je 9 Kindern verschiedenen Alters und beiderlei Geschlechts zu fördern vermögen.

Die Siedlung liegt am nördlichen Stadtrand und ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln direkt erreichbar.

Eintritt zirka 15. September 1972.

Anstellungsbedingungen: Moderne Unterkünfte in der neuen Siedlung; 5-Tage-Woche; Ferien und Besoldung nach städtischem Reglement; Pensions- und Unfallversicherung.

Anmeldungen mit Photo, Ausbildungsgang und Zeugnisabschriften bis 30. Mai 1972 an das Jugendamt I der Stadt Zürich, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Tel. (01) 29 20 11, intern 2956. I/317-ZH

Stellenausschreibung

Das Schulheim für Blinde und Sehschwache in Zollikofen (Stiftung) sucht auf Mitte April 1972 eine

Heimerzieherin

mit abgeschlossener Berufsausbildung zur selbständigen Führung einer Gruppe von 7 sehgeschädigten Knaben und 3 Lehrlingen. Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien des «Normalarbeitsvertrages für das Erziehungspersonal von Heimen und Internaten» vom 11. Juni 1970.

Anfragen sind zu richten an H. Wüthrich, Vorsteher, Schulheim für Blinde und Sehschwache, 3052 Zollikofen, Tel. (031) 57 25 16 I/346-NW

In einem Kinderheim im Solothurner Jura (herrliches Ski- und Wandergebiet) sucht junges Team auf 1. Mai 1972 junge, fröhliche

Miterzieherin

zur Mithilfe der Fuchsen-Gruppe. Zwölf Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren, die psychisch wie körperlich Erholung benötigen.

Hätten Sie Interesse, in unserer jungen Gemeinschaft mitzuarbeiten? Richten Sie bitte Ihre Anfrage an

Kinderheim 4511 Oberbalmberg, Tel. (065) 9 75 84. I/265-NW

Kleines, individuell geführtes Kinderheim in der Nähe von Winterthur (15 Buben und Mädchen im Schulalter) sucht

Erzieherin

die sich hauptsächlich mit der Knabengruppe (8 Buben) zu beschäftigen hat.

Offerten sind erbeten an die Heimleitung Kinderheim Weidhalde, 8493 Saland, Tel. (052) 46 13 72 I/320-ZH

**Einwohnergemeinde Langenthal
Kinderheim Schoren**

Wegen Pensionierung ist die Stelle der

Heimleitung

unseres Kinder- und Durchgangsheimes für zirka 30 meist normalbegabte Kinder neu zu besetzen.

Wir erwarten von der neuen Leitung Geschick in der Erziehung und Betreuung der Kinder und in der Führung von Mitarbeiterinnen (keine Heim-schule).

Bei der Festsetzung der Entlohnung nach gemeindeeigener Besoldungsordnung werden Fähigkeiten, Ausbildung und Praxis berücksichtigt. Wir haben 5-Tage-Woche, Pensionskasse, Treueprämien. Stellenantritt 1. Juni 1972 oder nach Vereinbarung.

Nähere Auskunft erteilt der Fürsorgesekretär,
Armin Heger, Gemeindehaus, Tel. (063) 2 30 35,
4900 Langenthal I/333-NW

Die Fürsorgekommission

Das «halboffene Lehrlingsheim», 3065 Bolligen, nimmt 24 schulentlassene, strafrechtlich und administrativ eingewiesene Jugendliche auf. Zwei

Erzieher

und eine

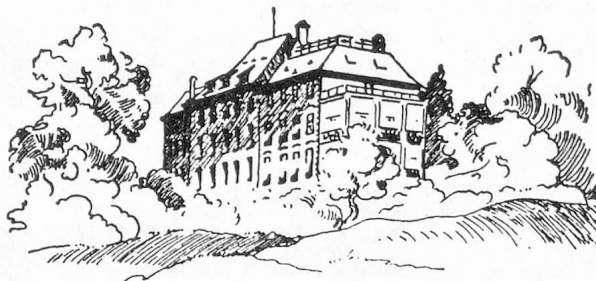
Erzieherin

finden bei uns eine fachspezifische Orientierung der Arbeitsauffassung und einen Geist zur persönlichen Ausgestaltung der Zusammenarbeit.

Die Anstellungsbedingungen richten sich nach den kantonalen Dekreten und dürfen als angemessen bezeichnet werden. Anfragen und Offerten sind zu richten an den Leiter des Lehrlingsheimes, Martin Meier, 3065 Bolligen, Tel. (031) 58 31 33. I/342-NW

Erholungshaus Zürich-Fluntern

Zürichbergstrasse 110, 8044 Zürich,
Tel. (01) 47 66 20



Wir suchen eine initiative, tüchtige

Verwalterin

zur Führung unseres Hauses, das zirka 45 erholungsbedürftigen Frauen und Männern Platz bietet.

Gut ausgewiesene Persönlichkeit, die über die nötigen beruflichen Erfahrungen verfügt (dipl. Haus-beamtin oder gleichwertige Ausbildung), Freude an einem lebhaften Betrieb und an der Betreuung erholungsbedürftiger und alternder Menschen hat, findet hier eine vielseitige und schöne Aufgabe.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen und schöne Wohngelegenheit in unserem Haus.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Foto sind zu richten an Herrn H. E. Appenzeller-Zellweger, Klosbachstrasse 139, 8032 Zürich. I/305-ZH

An der Kinderbeobachtungsstation Bethesda, Tschugg, im Berner Seeland, wird auf Frühjahr 1972 die Stelle der

Kindergärtnerin

vakant. Es handelt sich um einen neuartigen Versuch, gesunde und kranke Kinder zusammen zu unterrichten, wobei Wert gelegt wird auf individuelle Betreuung, Interesse an psychologischer Fragestellung und an heilpädagogischen Problemen. Anstellungsbedingungen nach staatlichem Regulatorium.

Anfragen und Offerten sind an die Direktion der Klinik Bethesda, 3249 Tschugg, Tel. (032) 88 16 21, zu richten. I/331-NW

Wir suchen für das Basler Jugendheim wie auch für die angeschlossene Durchgangsstation **je einen**

Erzieher

Für einen Initiativen, an der Heimerziehung für schulentlassene Jugendliche interessierten Sozialarbeiter bietet sich Gelegenheit, in einem verjüngten Team mitzuarbeiten.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Anfragen sind zu richten an die Leitung des Basler Jugendheims, Nonnenweg 72, 4055 Basel, Tel. (061) 43 98 20. I/343-NW



Sozialamt/Jugendamt I der Stadt Zürich

Neueröffnung Jugendsiedlung Heizenholz in Zürich-Höngg

Die neuzeitlich gestaltete Jugendsiedlung, in der etwas über hundert betreuungsbedürftige Kinder und Jugendliche aufgenommen werden, wird ab Herbst 1972 etappenweise besetzt.

Für die Entwicklung und Uebernahme der sozialpädagogischen Aufgaben wird die Stelle eines

Erziehungsleiters oder einer Erziehungsleiterin

ausgeschrieben. Stellenantritt: 1. August 1972.

Aufgabenbereich: In der Aufbau- und Einführungsphase geht es darum, die grundlegenden pädagogischen und administrativen Aufgaben mit der Leitung der Siedlung zu entwickeln. Für die weitere Tätigkeit ist die Mitarbeit innerhalb eines Führungsteams vorgesehen, das drei Erziehungsleiter, die Hauswirtschaftsleiterin, die administrative und die Gesamtleitung umfasst.

Ferner ist die Erziehungsleitung für 4 Wohngruppeneinheiten zu je 9 vorschulpflichtigen Kindern und Schülern beiderlei Geschlechts, die von dem entsprechenden Erziehungspersonal umfassend betreut werden, verantwortlich.

Anforderungen: Selbständige, team- und tragfähige Persönlichkeit mit entsprechenden sozialpädagogischen und administrativen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie soll in der Lage sein, durch die Führung der zugeteilten Mitarbeiter ein Arbeits- und aufgeschlossenes Erziehungsklima zu schaffen.

Voraussetzungen: Sozial- oder heilpädagogische Ausbildung, Lehrerausbildung mit entsprechenden Fach- und zusätzlichen Führungskennntnissen sowie entsprechender Erfahrung.

Anstellungsbedingungen: Im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung; Pensions-, Unfall- und Invaliditätsversicherung. Eine moderne Wohnung kann zur Verfügung gestellt werden.

Anmeldung: Bewerbungen mit Personalien, Bildungsgang und bisheriger Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften, Handschriftprobe sowie einer Foto bis 30. April 1972 an den Chef des Jugendamtes I der Stadt Zürich, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Tel. (01) 29 20 11, intern 2852, zu richten.

I/301-ZH

Wir suchen möglichst bald oder nach Uebereinkunft

Erzieherin

Das Töchterheim Sonnhalde ist ein Kleinheim. Es bietet höchstens 12 Töchtern im Alter von 15 bis 20 Jahren Platz. Die Töchter arbeiten zuerst 3 Monate intern und treten nach erfolgter beruflicher Abklärung eine Lehre oder Arbeitsstelle in der Stadt an.

Wenn Sie an den Problemen Jugendlicher interessiert sind und die hohen Anforderungen auf sich nehmen, welche eine individuelle Betreuung mit sich bringt, erwarten wir gerne Ihren Anruf.

Das gut überschaubare Arbeitsgebiet und die enge Zusammenarbeit in einem kleinen Team (regelmässige Zusammenarbeit mit dem Psychologen vorhanden) ermöglichen Ihnen sehr viel persönliche Bewegungsfreiheit in der praktischen Ausübung Ihres Berufes. Unsere Anstellungsbedingungen sind zeitgemäss.

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne vom Heimleiter, Töchterheim Sonnhalde, Kanzlerstrasse 15, 8500 Frauenfeld, Tel. (054) 7 10 17.
I/226-O

Einwohnergemeinde Langenthal

Im Altersheim der Gemeinde ist die Stelle der

Stellvertreterin der Heimleiterin

neu zu besetzen.

Die Mitarbeiterin soll die Verantwortung um das Wohl unserer Betagten mittragen helfen und die Heimleiterin vor allem in der hauswirtschaftlichen Leitung entlasten.

Bei der Festsetzung der Entlohnung nach Besoldungsordnung der Gemeinde werden Fähigkeiten, Ausbildung und Praxis berücksichtigt. Wir haben 5-Tage-Woche, Pensionskasse, Treueprämie. Stellenantritt nach Vereinbarung.

Auskunft erteilt der Fürsorgesekretär Armin Heger, Gemeindehaus, Tel. (063) 2 30 35, 4900 Langenthal, oder die Heimleiterin, Sr. Gertrud Wismer, Altersheim, Untersteckholzstrasse 1, Langenthal.
I/335-NW

Die Fürsorgekommission



Pflegeheim Bärâu

Zufolge Neueröffnung des Krankenhauses und einer Abteilung für jugendliche Behinderte benötigen wir mehrere neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir suchen:

Fürsorgerin / Sekretärin Heimerzieherin Krankenschwester Krankenpflegerin FA SRK Dauernachtwache Psychiatriepfleger (evtl. Ehepaar) Hilfspfleger

Das Heim ist ein modern gestalteter und neuzeitlich geführter Betrieb. Es bietet tüchtigen Berufsleuten ein interessantes und selbständiges Arbeitsgebiet, zeitgemässe Anstellungsbedingungen und komfortable Wohngelegenheiten.

Verwaltung Pflegeheim Bärâu, 3552 Bärâu, Langnau i. E., Tel. (035) 2 35 55.
I/329-NW

Wir suchen auf das Frühjahr 1972 eine

Erzieherin

als Mitarbeiterin eines Gruppenleiters für die Betreuung von 10 normalbegabten, verhaltenschwierigen Buben im Alter von 9 bis 15 Jahren. Es handelt sich um eine verantwortungsvolle, weitgehend selbständige Aufgabe in einem Gruppenhaus unseres modernen Heimes. Wir bieten einer aufgeschlossenen, fachlich ausgebildeten Erzieherin angenehme Arbeitsbedingungen.

Die Besoldung richtet sich nach dem kantonalen Reglement.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an: H. Stotz, Zürcherische Péstalozzistiftung, 8934 Knonau, Tel. (01) 99 04 15.

I/319-ZH

Erziehungsheim Sommerau, 4699 Wittinsburg,
sucht zwei diplomierte

Erzieher oder **Erzieherinnen**

Kurzbeschreibung des Heimes:

Schulheim für Knaben und Mädchen im Alter von 7 bis 16 Jahren, 3 Gruppen, 2 Schulstufen, 1 Landwirtschaftsbetrieb.

Unser Ziel ist die Integration unserer Schützlinge in der hiesigen Gesellschaft. Unsere Helfer sind: qualifizierte Mitarbeiter, unsere Freunde und Nachbarn.

Für verheiratete Bewerber steht neue 4-Zimmer-Wohnung zur Verfügung.

Richten Sie bitte Ihr Bewerbungsschreiben an die Heimleitung, Tel. (061) 98 37 78 oder (061) 98 45 31, oder an den Präsidenten der Heimkommission, Ref. Pfarramt 4638 Rümlingen, Tel. (063) 69 12 33).
I/259-NW

Gesucht werden in Kinderheim zu mehrfach gebrechlichen, förderungsfähigen Kindern

Ergotherapeutin **Physiotherapeutin** (wenn möglich mit Bobathmethode) **Erzieherin** **Hilfserzieherin**

Es besteht die Möglichkeit, sich berufsbegleitend in der Erzieherarbeit auszubilden. Mindestalter 18 Jahre.

Gute Sozialleistungen werden zugesichert.

Auskunft erteilt die Heimleitung, Kinderheim Scalottas, 7499 Scharans, Tel. (081) 81 18 16.

I/225-O

Basel-Stadt

In unserem **Kleinheim «Les Tilleuls»**, Chaumont ob Neuenburg, werden 12 verhaltensgestörte, normalbegabte Mädchen und Knaben im schulpflichtigen Alter betreut. Zur Ergänzung des kleinen Mitarbeiterteams suchen wir per sofort oder nach Ueberkunft eine

dipl. Erzieherin

für eine Gruppe von 8 Kindern, sowie eine

Ablöserzieherin

Unsere Anforderungen sind hoch, doch bringt die Arbeit einer begabten Erzieherin echte Befriedigung. Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen (Entlohnung, Ferien, Freizeit) und alle weiteren Vorteile einer staatlichen Institution.

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne der Sozialpädagogische Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt, Münsterplatz 17, 4051 Basel, Telefon (061) 25 64 80, intern 33/34.

Bewerbungen sind erbeten an:

Erziehungsdepartement

Personalsekretariat, Münsterplatz 2, 4051 Basel
(Kennwort SDS/TI).

Personalamt Basel-Stadt

Wir suchen für das **Altersheim Bussnang** in **Bussnang TG** einen

Pfleger oder Hilfspfleger

für die Männerabteilung.

Ferner suchen wir eine

Hilfsköchin oder Tochter

zur Mithilfe in der Küche und als tatkräftige Hilfe im Haus. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Wir bieten gute Anstellungsbedingungen und gezielte Freizeit.

Anfragen und Offerten sind zu richten an Verwaltung des Altersheims Bussnang, 9565 Bussnang TG. Wir geben auch gerne telefonische Auskunft. Sie erreichen uns unter (072) 5 12 39.

I/235-O

Schulheim Leiern, Gelterkinden

An unserem Schulheim für schwachbegabte Kinder ist auf Oktober 1972 evtl. Januar 1973 eine

Lehrstelle

an der Ober- evtl. Unterstufe

neu zu besetzen. Das Schulheim umfasst eine Gemeinschaft von 40 bis 45 Kindern (Knaben und Mädchen) und 15 Angestellten. Der Schulunterricht wird in drei dem Verständnis der Kinder angepassten Abteilungen geführt (12 bis 15 Kinder pro Abteil). Für unsere Lehrstellen ist eine spezielle Ausbildung erwünscht. Die Schule ist jedoch auch bereit, Lehrkräften, welche sich für die Mitarbeit interessieren, Gelegenheit zur Spezialausbildung in Kursen zu bieten. Kein Internatsdienst. Die Besoldungsordnung wird zurzeit neu und fortschrittlich kantonale bearbeitet.

Anmeldungen sind bis zum 1. August 1972 zu richten an das Schulheim Leiern, 4460 Gelterkinden.

Zu Auskünften und Besichtigungen der Schule und des Heims steht Ihnen der Heimleiter, G. Caduff, gerne zur Verfügung. Tel. (061) 99 11 45.
I/328-NW

Kolleg Stella Matutina, A-6800 Feldkirch

Von Schweizer Jesuiten geleitetes humanistisches und neusprachliches Gymnasium

Internat für zirka 270 Schüler aus dem ganzen deutschen Sprachraum

sucht für 1. September 1972 einen ausgebildeten

Pädagogen

für vollamtliche Mitarbeit in der **Gesamtleitung** des **Internates** und für die Betreuung einer Gruppe; zwei vollamtliche

Erzieher

für Gruppen der Mittelstufe. Bedingungen nach Vereinbarung.

Interessenten sind gebeten sich zu wenden an P. Rektor, Kolleg Stella Matutina, Postfach 31, A-6800 Feldkirch, Tel. (0043/5522) 51 71. I/131-A

Das Töchterinstitut Steig, Schaffhausen, sucht zu baldigem Eintritt eine

Erzieherin

als erzieherische Mitarbeiterin der Heimleitung. Wir haben 15 verhaltensschwierige, normalbegabte Mädchen im Schulalter, bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen und gute Entlohnung.

Offerten sind zu richten an die Präsidentin der Heimkommission, Frau E. Maier-Lanz, Kometsträsschen 19, 8200 Schaffhausen, Tel. (053) 5 51 69. I/321-SH

Sozialamt/Jugendamt I

Die Eröffnung der Jugendsiedlung **Heizenholz** in Zürich-Höngg erfolgt auf Herbst 1972. In dieser modern gestalteten Institution werden in zwölf Wohngruppen etwas über hundert vorschul- und schulpflichtige Kinder sowie schulentlassene Jugendliche beiderlei Geschlechts betreut.

Die Stelle der

Hauswirtschaftsleiterin

ist bereits auf 1. August 1972 zur Vorbereitung der Betriebseröffnung zu besetzen.

Aufgaben: Leitung des gesamten hauswirtschaftlichen Bereiches in Zusammenarbeit mit dem erzieherischen und administrativen Team. Führung der hauswirtschaftlichen Mitarbeiter, die im Küchenbetrieb mit Naka-System, der Wäscherei und Glätterei sowie der Besorgung der umfangreichen Liegenschaft tätig sind (acht vollamtliche Angestellte mit Teilzeitbeschäftigten).

Anforderungen: Selbständige, teamfähige und kontaktfreudige Persönlichkeit mit entsprechenden Organisations- und Führungsfähigkeiten.

Voraussetzungen: Gründliche Kenntnisse des Hauswirtschaftsbetriebes, Fachausbildung und Erfahrung in leitender Stellung erwünscht.

Besoldung und Unterkunft: Im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung; Pensions-, Unfall- und Invaliditätsversicherung. Eventuell kann Dienstwohnung zur Verfügung gestellt werden.

Anmeldung: Bewerbungen mit Personalien, Bildungsgang und bisheriger Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften sowie einer Foto bis 30. April 1972 an den Chef des Jugendamtes I der Stadt Zürich, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Tel. (01) 29 20 11, intern 2852, zu richten.
I/310-ZH

Die **Ilgenhalde in Fehraltorf ZH** — gegenwärtig im Bau — wird mitten im Grünen ein einzigartig schönes, modernes Schulheim für 80 geisteschwache, praktisch-bildungsfähige Kinder. Das Heim ist nach dem Familiensystem konzipiert. Je 10 Kinder bewohnen zusammen mit einer Familienmutter einen eigenen Pavillon.

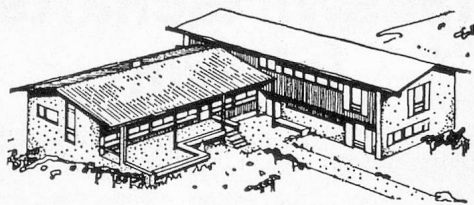
Wir suchen nun ein gut ausgebildetes

Heimleiter- Ehepaar

katholischer Konfession. Wichtig sind nicht nur Verständnis für diese Kinder und die entsprechenden Fachkenntnisse, sondern auch Sinn für Teamwork.

Anstellung auf 1. Januar 1973 oder nach Vereinbarung. Zeitgemässes Salär und gute Sozialleistungen. Im Heim steht Ihnen eine schöne 4-Zimmerwohnung mit Balkon zur Verfügung.

Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an Herrn Dr. A. Sicker, Franklinstrasse 7, 8050 Zürich, Tel. (01) 48 31 23. I/306-ZH



Als junge Leiterin (24) eines neuen Ski- und Ferienhauses für Schulkinder suche ich eine

Mitarbeiterin und Kameradin

Das Haus liegt in Obersaxen GR (1400 m) und bietet gute Gelegenheit zum Skifahren und für Wanderungen in den prächtigen Bündnerbergen. Fortschrittliche Anstellungsbedingungen, geregelte Arbeitszeit, zehn Wochen Ferien.

Anfragen an E. Wolfer, Burgstr. 8, 8820 Wädenswil, Tel. (01) 75 48 37. I/220-O

Halbtagsstelle

Sanatorium Kilchberg sucht per sofort

dipl. Physiotherapeutin

für halbtagsweise Beschäftigung, 3 bis 4 Tage pro Woche. Ideal für verheiratete Frau, die den Beruf noch teilweise ausüben möchte.

Offerten an die Direktion des Sanatoriums Kilchberg, Alte Landstrasse 70, 8802 Kilchberg. I/316-ZH

Wir suchen für sofort oder 1. Mai 1972 ein erfahrenes

Heimleiter-Ehepaar

oder

Heimleiter(in)

für die Führung eines im Ausbau befindlichen Privat-Altersheims (35 Pensionäre). Hilfspersonal vorhanden.

Anmeldungen sind zu richten an M. Scherrer, Gozenbergstr. 33, 9202 Gossau SG. I/219-O

Die **Kinderbeobachtungsstation Tschugg** im Berner Seeland sucht nach Uebereinkunft zur Ergänzung des Mitarbeiterteams

1-2 dipl. Erzieherinnen

als Gruppenleiterinnen. Vielfältige heilpädagogische Fragestellungen, Selbständigkeit bei der Arbeit, Kontakte mit dem Arzt, anregendes Team. Möglichkeit der Stellvertretung der Heimleiterin.

Wir bieten fortschrittlich geregelte Besoldung, Ferien und Freizeit.

Offerten mit handschriftlichem Lebenslauf nebst Zeugnissen und Photo sind an die Direktion der Klinik Bethesda, 3249 Tschugg, Tel. (032) 88 16 21, zu richten. I/344-NW

Wir suchen zum Eintritt am 1. Juni oder nach Uebereinkunft eine vertrauenswürdige, gewandte

Mitarbeiterin für Telefon-, Post- und Schalterzentrale

Unsere neue Mitarbeiterin findet einen lebhaften Betrieb und eine abwechslungsreiche, selbständige Tätigkeit an zentraler Stelle bei angenehmem Arbeitsklima vor.

Gut geregelte Anstellungsbedingungen, Wohngelegenheit, Dauerstelle, Pensionskasse.

Interessentinnen, die sich gerne in einem Sozialbetrieb einsetzen möchten, bitten wir um Offerte an: Verwaltung Sanatorium Hohenegg, Psychiatrische Klinik, 8706 Meilen, Tel. (01) 73 00 88.
I/329-ZH

Stiftung Schloss Regensburg
Sonderschulheim für lernbehinderte Kinder

sucht auf Frühjahr 1972 (evtl. früher)

Gruppenleiter(in)

für eine Gruppe von 9 Knaben.

Unsere Gruppen bilden selbständige kleine Einheiten und werden von zwei ausgebildeten Erziehern als Team betreut.

Wir bieten: fortschrittliche Anstellungsbedingungen, psychologische Beratung, Möglichkeit zur Weiterbildung.

Anfragen und Bewerbungen an G. Borsani, Stiftung Schloss Regensburg, 8158 Regensburg, Tel. (01) 94 12 02.
I/333-ZH

Diakonissenanstalt Riehen BS sucht für ihre moderne Zentralküche

Köchin

zur Entlastung des Küchenchefs.

Wir bieten neuzeitliche Arbeitsbedingungen, 5-Tage-Woche, guten Lohn, angenehmes Arbeitsklima. Auf Wunsch nette Unterkunft.

Offerten erbeten an die Verwaltung der Diakonissenanstalt Riehen, Tel. (061) 51 42 51.
I/282-NW

Wir suchen

Krankenschwester oder dipl. Alterspflegerin

Eintritt nach Uebereinkunft. Wir bieten gutes Arbeitsklima, entsprechende Entlohnung, nettes Zimmer mit fl. Kalt- und Warmwasser, geregelte Arbeits- und Freizeit.

Offerten an Städt. Altersheim Neumarkt, Spitalgasse 8, 8400 Winterthur, Tel. (052) 23 76 51.
I/343-ZH

Spital Neumünster, 8125 Zollikerberg/Zürich

Wir suchen zur Ergänzung unseres Wäschereiteams gutausgewiesene

Lingère

welche gewillt wäre, die Stellvertretung der Leiterin zu übernehmen. Bei Eignung besteht die Möglichkeit, in zirka 1½ Jahren als Leiterin des Wäschereibetriebes eingesetzt zu werden. Eintritt: 1. September 1972 oder nach Vereinbarung. Wir bieten zeitgemässe Entlohnung, 5-Tage-Woche, angenehmes Arbeitsklima, auf Wunsch Wohngelegenheit.

Interessentinnen richten ihre Bewerbung schriftlich oder telefonisch an Spital Neumünster, 8125 Zollikerberg, Tel. (01) 63 77 00, Fräulein Moll.
I/341-ZH

Kleinheim in der Nähe Bern sucht infolge Verheiratung ihrer Mitarbeiterin

Erzieherin

Wir haben 14 Schulmädchen, die in die Gemeindegemeinschaft gehen. Die Gruppe der 8—12jährigen wäre neu zu besetzen. Wer ein gutes Team schätzt und neueren Erziehungszielen offen gegenübersteht, dem geben wir gerne Auskunft.

Lohn, Freizeit und Weiterbildung sind gut geregelt.

Offerten sind zu richten an
N. Bader, Wartheim, Thunstr. 48, 3074 Muri, Tel. (031) 52 01 12.
I/345-NW

Für unsere Werkstätte in Uster, welche derzeit 16 geistig Behinderte beschäftigt, suchen wir einen

Leiter

Das Idealbild unseres leitenden Mitarbeiters sehen wir wie folgt:

Einige Erfahrung oder doch zum mindesten echte Freude am Umgang mit geistig Behinderten (weitere Ausbildungsmöglichkeit erleichtern wir einem geeigneten Bewerber), wenn möglich handwerklicher Lehrabschluss, selbständiges, geordnetes Arbeiten gewohnt, initiativ, loyal gegenüber der Werkkommission und den Mitarbeitern, Flair zur Mitarbeit in der Gestaltung unseres in Planung befindlichen Neubaus (für zirka 40 Schützlinge).

Wir bieten: Zeitgemässe Entlohnung und Ferienregelung, Pensions- und Krankenkasse.

Anmeldung von Verantwortung liebenden Bewerbern erbitten wir an: Verein zur Förderung geistig Invalider Zürcher Oberland, W. Bösch, Präsident der Werkkommission, Stockstrasse 16, Pfäffikon ZH, Tel. (01) 97 55 43. I/302-ZH

Evang. Mädchenheim Brunnadern, Bern

Für unser Töchternacherziehungsheim in Bern suchen wir dringend eine

Mitarbeiterin

die Freude und Geschick hat, schulentlassene Töchter in den Hausarbeiten anzulehren, Küchenablösung zu machen und mithilft bei der Betreuung während der Freizeit der auswärtstretenden Töchter.

Wir sind ein Kleinheim mit zirka 15 Töchtern, in einem ruhigen Quartier gelegen (10 Busminuten vom Bahnhof). Wir bieten guten Lohn, geregelte Freizeit (5-Tage-Woche), hübsches Zimmer. Stellenantritt: Frühling 1972 oder nach Uebereinkunft.

Offerten sind zu richten an das Evang. Mädchenheim Brunnadern, Elfenauweg 46, 3006 Bern, Tel. (031) 44 03 54. I/258-NW

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen (VSA)

Präsident: Paul Sonderegger, Neugutstrasse 17, 8820 Wädenswil, Tel. (051) 75 19 51

Geschäftsleiter und Quästor: Gottfried Bürgi, Im Weinberg, 8427 Freienstein, Tel. (051) 96 21 94

Aktuar: Ueli Merz, Schenkung Dapples, Flühgasse 80, 8008 Zürich

Stellengesuche

25jährige

Büroangestellte

mit einigen Jahren Praxis (gelernte Verkäuferin) sucht Stelle in Kinderheim oder Anstalt, wo Gelegenheit geboten wird, neben Büroarbeiten auch erzieherische oder betreuerische Aufgaben zu übernehmen.

Offerten unter Chiffre I/47-E an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

Schreinermeister

31 Jahre alt, mit 2jähriger Praxis in Eingliederungs- und Dauerwerkstätte, sucht neuen Wirkungskreis. Vorzugsweise in Zürich und Umgebung.

Offerten sind erbeten unter Chiffre I/48-E an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

Interessentin mit Matura, sozialer Ausbildung und Fremdsprachenkenntnissen (Englisch, Französisch) sucht selbständige Stelle als

Sekretärin auf Sozialekretariat

als

Sekretärin

oder als

Gruppenleiterin- Miterzieherin

in aufgeschlossenem, wenn möglich modernem Heim für Kinder oder Jugendliche.

Gute Zusammenarbeit erwünscht. Raum Zürich oder Umgebung bevorzugt.

Offerten sind erbeten unter Chiffre I/44-B an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

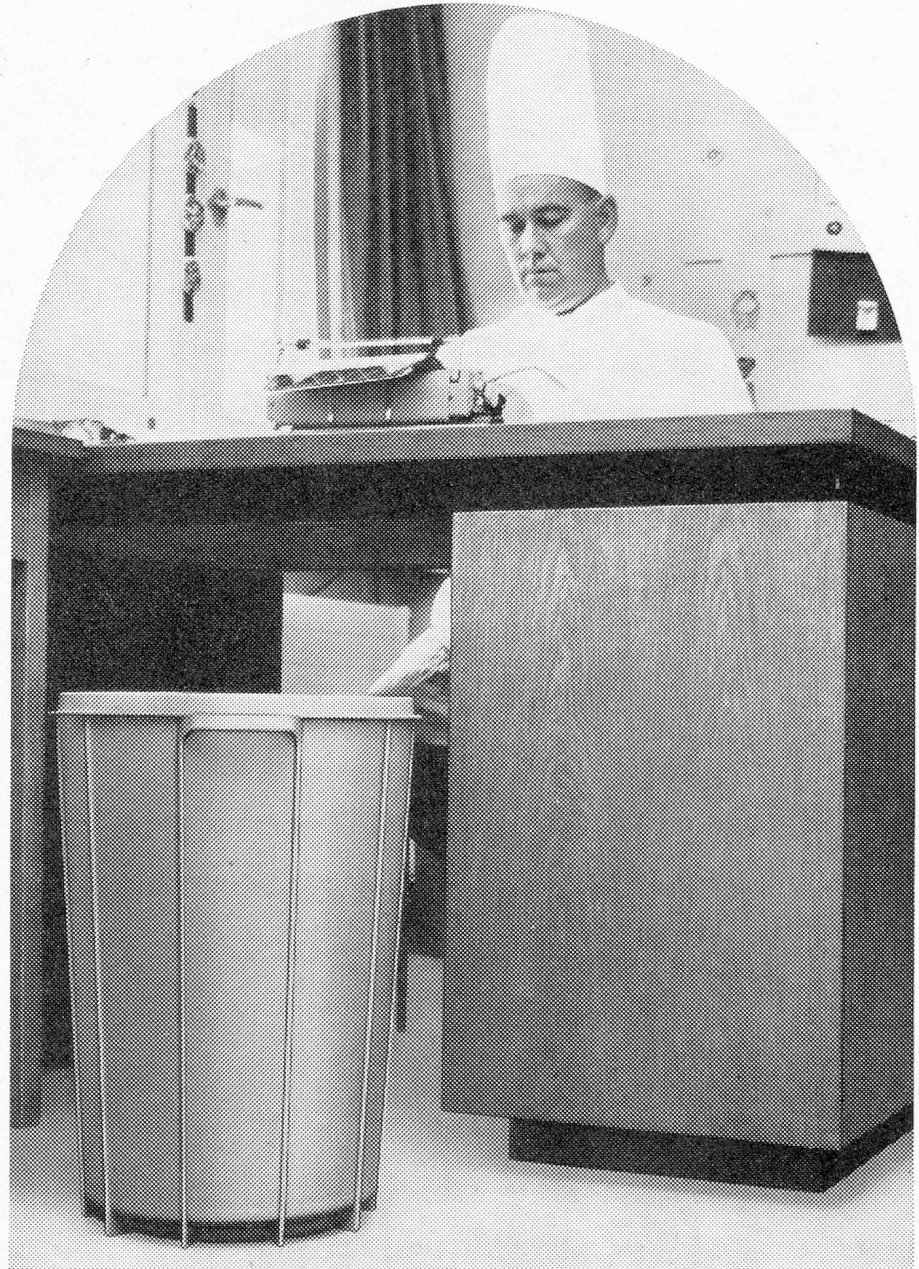
Geschäfts-, Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (051) 34 45 75

Sekretärin und Leiterin der Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Frau Charlotte Buser

Allgemeine Korrespondenzen sind an die Geschäftsstelle zu richten

Fachblatt-Abonnements sind direkt beim Verlag Stutz & Co., 8820 Wädenswil ZH, zu bestellen!

...der Alleschlucker!



W

Wenn Sie glauben, wir würden übertreiben, dann verlangen Sie doch bitte unseren Prospekt mit Beispielen aus der Praxis.

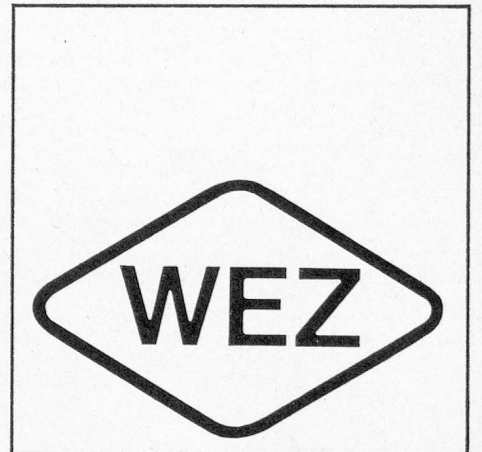
Nicht umsonst wird dieser Mehrzweckbehälter aus Kunststoff so vielseitig verwendet: in Spitälern, Großküchen, Restaurants, Hotels, Kantinen. In Schulen und Anstalten. In Wäschereien und Fabriken.

Die Temperaturbeständigkeit (ca. 80°C) und die weitgehende Chemikalien- und Säurebeständigkeit machen diesen Behäl-

ter zum idealen «Alleschlucker». Vom Wäschestück bis zum Abfall. Vom Lagerbehälter für Kartoffeln, Obst und Gemüse bis zum Riesenpapierkorb ist er verwendbar. Sie selbst werden noch viel mehr Verwendungsmöglichkeiten finden.

Wie man ihn aber auch benutzen möge, alles ist sauber verschlossen und zugedeckt, mit dem festsitzenden Deckel. Deshalb gibt es diesen Behälter in 4 verschiedenen Größen. Deshalb ist er aus Kunststoff. Deshalb ist er hygienisch.

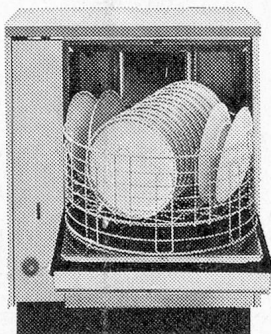
Wenn Kunststoffbehälter, dann WEZ
... geprüft, bewährt, preiswert!



Neu für Heime und Anstalten

Besuchen Sie uns an der MUBA, Halle 11, Stand 295

Mit dem Geschirrwaschautomaten SG 6/G von Schulthess verkürzen Sie die Wasch-, Spül- und Trocknungszeit.



Ein neuartiges System im Ablauf der Lochkartengesteuerten Waschprogramme der SG 6/G ermöglicht es, mit speziellen Geschirrkörben z. B. 300 Suppenteller, 600 kleine Teller, 600—800 Gläser oder 400—500 Tassen in der Stunde einwandfrei zu waschen und zu spülen.

Die SG 6/G kann überall aufgestellt oder in die Gastro-Norm-Öffnung eingebaut werden. Sie arbeitet mit einem geringen Wasser- und Stromverbrauch. Ihr günstiger Preis, ihr überdurchschnittliches Leistungsvermögen, das leichte Reinigen

des ausziehbaren Boilers, die Vielfalt der Waschprogramme machen die SG 6/G somit zum eigentlichen Geschirrwaschautomaten für Heime und Anstalten.

Es lohnt sich, die SG 6/G näher kennenzulernen, zumal das Geschirrabwaschen dadurch rationeller abgewickelt werden kann. Darum verlangen Sie mit untenstehendem Bon entweder den unverbindlichen Besuch eines Schulthess-Beraters oder den SG 6/G-Prospekt mit detaillierten Angaben.

SCHULTHESS

Maschinenfabrik Ad. Schulthess & Co. AG, Zürich



sowie in allen Elektro- und Installationsgeschäften mit diesem Zeichen.

Schulthess Automaten finden Sie bei:

Maschinenfabrik Ad. Schulthess & Co. AG

8039 Zürich	Stockerstrasse 57	Tel. 01/ 36 73 50
3000 Bern	Aarberggasse 36	Tel. 031/22 03 21
7000 Chur	Bahnhofstrasse 9	Tel. 081/22 08 22
9008 St. Gallen	Langgasse 54	Tel. 071/24 97 78
1200 Genf	6, rue de la Flèche	Tel. 022/35 88 90
1003 Lausanne	3, place Chauderon	Tel. 021/20 56 41
2000 Neuenburg	9, rue des Epancheurs	Tel. 038/25 87 66
6962 Lugano-Viganello	Via la Santa 18	Tel. 091/51 89 71
4000 Basel	Sanitär Kuhn AG, Missionsstrasse 37	Tel. 061/43 66 70

Bon

Ich möchte wissen, wie ich das Geschirrabwaschen wirtschaftlicher abwickeln kann. Ich wünsche deshalb

- den Besuch Ihres Schulthess-Beraters für ein unverbindliches Gespräch über die SG 6/G
- Ihren ausführlichen Prospekt über den Geschirrwaschautomaten SG 6/G

Zutreffendes bitte ankreuzen

Name: _____

Adresse: _____

PLZ und Wohnort: _____

FA